



Region Hannover

Der Regionspräsident

Region Hannover

Hildesheimer Straße 20

30169 Hannover

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 423/2017

Hannover, 04.09.2017

Bundestagswahl 2017: Briefwahlstellen regionsweit geöffnet Blinde oder stark sehbeeinträchtigte Personen können dank Hilfsmitteln eigenständig Stimme abgeben

Region Hannover - Seit Montag (4.9.17) haben die Briefwahlstellen für die bevorstehende Bundestagswahl in der gesamten Region Hannover geöffnet. Alle 21 Städte und Gemeinden sind dabei, die eingegangenen Anträge abzuarbeiten und versenden bereits seit ein paar Tagen die angeforderten Briefwahlunterlagen. In den Briefwahlstellen in der Region können die Briefwahlunterlagen seit diesem Montag auch direkt beantragt werden - oder dort kann bereits vor Ort gewählt werden.

Insgesamt sind in der Region knapp 850.000 Wahlberechtigte zur Stimmabgabe für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag aufgerufen, darunter rund 373.000 in der Landeshauptstadt Hannover.

Wichtig zu wissen: Stimmzettel in den Umlandkommunen haben oben rechts eine abgeschnittene Ecke und Stimmzettel, in der Landeshauptstadt ein Loch. Hintergrund ist, dass blinde oder stark sehbeeinträchtigte Wahlberechtigte mit Hilfe einer Schablone und ohne Hinzuziehung einer Vertrauensperson ihre Stimme abgeben können. Die Markierung des Stimmzettels dient dazu, die Schablone richtig anzulegen.

Zuständig für den Betrieb der Briefwahlstellen sind die Landeshauptstadt und die jeweiligen Umlandkommunen. Öffnungszeiten und Lage können dort erfragt werden.

Pressekontakt:

Klaus Abelmann, Pressesprecher · Tel. 0511 616-2 20 80 · mobil 0177 324 62 12

E-Mail klaus.abelmann@region-hannover.de · Internet www.hannover.de

